



Presseinformation  
Saison 2007/ 2008  
Nr. 15/2008

**Erfurt, den 22.02.2008**

## **Rot-Weiß ist Thüringen – Thüringen ist Rot-Weiß**

### **Der FC Rot-Weiß Erfurt ruft Wirtschaftsbeirat ins Leben**

Sehr geehrte Medienvertreterinnen,  
sehr geehrte Medienvertreter,

In der heutigen Pressekonferenz um 13 Uhr stellte das Präsidium des FC Rot-Weiß Erfurt den von Ihnen neu ins Leben gerufenen Wirtschaftsbeirat vor.

Der Wirtschaftsbeirat trägt dazu bei, Erfahrungen und Forderungen aus der unternehmerischen Praxis in den Verein und ihren Entscheidungsgremien einzubringen. Der Wirtschaftsbeirat bündelt das Wissen seiner Mitglieder, macht konkrete Lösungsvorschläge und gibt Impulse für zukünftige Vereinsentscheidungen. Dabei sollen Berufserfahrungen und Wissen der einzelnen Mitglieder gegenüber dem Präsidium zur Geltung gebracht werden und Entscheidungen im Sinne der Wirtschaft beeinflussen. Darüber hinaus befasst sich der Beirat ebenso um das Zusammentragen und Bündeln von Sponsorengeldern, die Grundlage eines jeden Vereins sind. Die Unternehmensvereinigung will Wirtschaft und Sport zusammenbringen.

Zu den Mitgliedern zählen der Geschäftsführer von KMF-Messtechnik, Klaus Michael Fischer und der Geschäftsführer von Cabero Wärmetauscher Arndt Kolbe.

Klaus Michael Fischer trat 1976 nach Abschluß des BWL-Studiums in das Unternehmen Porsche AG ein, wo er verschiedene Leitungspositionen bekleidete bis er 1988 als Geschäftsführer zur LINTAS Hamburg, der damals drittgrößten Werbeagentur weltweit wechselte. 1992 wechselte er im Auftrag der Treuhand nach Sömmerda und führte bis 1996 im Auftrag des Wirtschaftsministeriums Firmenanalysen durch. Dabei übernahm er auch zeitweise die Führung von Unternehmen in Schieflage, um diese erfolgreich aus der Gesamtvollstreckung herauszuziehen.

Im Jahr 1996 gründet Herr Fischer sein eigenes Unternehmen KMF und betätigt sich seither hauptsächlich mit der Entwicklung von Qualitätsüberwachungssystemen für die Kabelindustrie und hier hauptsächlich die Autoindustrie. Als eines von 5 weltweit von der Autoindustrie auditierten Unternehmen wurde das Unternehmen im Jahr 2006 und im Folgejahr als innovativstes Unternehmen Thüringens ausgezeichnet. Dank stetigem Wachstum, können indes 3 weitere Unternehmen zur KMF-Gruppe gezählt werden. Zum relaxen zieht sich der erfolgreiche Geschäftsmann in sein Haus in Schweden zurück, wo er seinem Hobby, der Angelei ungestört nachgehen kann.

Arndt Kolbe trat 1997 nach erfolgreicher Beendigung seines Studiums in Kälte-Klima / Versorgungstechnik in die Firma Friess Klima/Versorgungstechnik als Projektingenieur ein.

Zwei Jahre später wechselte er zur Carrier GmbH & Co. KG, einer der fünfgrößten Firmen der USA, wo er im Jahr 2000 als Stellvertretender Leiter München strategische und aktive Aufgaben im Bereich Vertrieb übernahm und Leiter der Software „Kühllastberechnung“ für Deutschland im Europakonzern war. 2001 tritt Herr Kolbe in das Unternehmen Cabero als Verkaufsleiter Europa mit dem Aufgabengebiet der Weiterentwicklung des Europäischen Vertriebes ein. Drei Jahre später übernimmt er die Aufgabe des Leiters für den weltweiten Vertrieb und wird 2006 Mitglied der Cabero Geschäftsleitung. Seit Beginn des Jahres 2008 ist Arndt Kolbe Geschäftsführer der Cabero Group.

Das Unternehmen ist Hersteller von Wärmetauschern aller Art, das Kerngebiet befindet sich im luftgekühlten Bereich. Als kompetenter Partner bei Konzeption und Realisierung innovativer Systeme, besitzt die Firma Werke in Europa und Asien und beschäftigt im Moment ca. 200 MA weltweit. Hierbei verfolgt Cabero die Intension einer umweltfreundlichen Technologie, teilweise auch durch eigene patentierte Entwicklungen.

Dank hoher Wachstumszahlen zweistelligen Prozentbereich und ständig steigenden Zunahme an den Rohstoff-/Erneuerbaren Energien sowie der Zunahme von neuen Wachstumsmärkten hat das Unternehmen eine gute Aussicht für die Zukunft. Zum Erholen und Relaxen zieht sich Herr Kolbe gern in die Toskana zurück und geht seinem Hobby dem Golfsport nach.

"Ich sehe Rot-Weiß als ein Wirtschaftsunternehmen und wie jedes Unternehmen braucht dieses ein gutes, finanzielles Grundgerüst. Ein sportliches, in Management und Trainer haben sie, jedoch wollten wir das Präsidium mit dem Wirtschaftsbeirat entlasten und dem RWE nun mit Rat und Tat zur Seite stehen" sagte Klaus Fischer, Geschäftsführer der KMF GmbH, die sich ebenfalls beim RWE als Sponsor beteiligt.

Arnd Kolbe, Geschäftsführer von Cabero fügte an: "Die Kosten im Fussball und in der Liga(ob nun 2. oder 3.) steigen immer weiter und da ist es wichtig, dass der Verein finanziell gut da steht. Speziell in Thüringen ist es schwer finanzielle Hilfe für den Verein zu finden, da viele Hauptniederlassungen im Westen der Republik angesiedelt sind und somit wollen wir mit dem Wirtschaftsbeirat versuchen diese Geldgeber in der ganzen Republik zu finden. Das ganze ist ähnlich angesiedelt wie beim FC Union Berlin und der Wirtschaftsbeirat steht dem Präsidium beratend zur Seite."

Abschließend fügte Präsident Rolf Rombach an, "daß dies keine Vorstufe zur Ausgliederung des Vereins in eine Kapitalgesellschaft" sei.

Mit freundlichen Grüßen

- Präsidium -

Kontakt:  
FC Rot-Weiß Erfurt e.V.

Arnstädter Str. 55  
096 Erfurt  
Tel. 0361 – 34 76 6 16  
Fax 0361 – 34 76 6 28

